

Nr.: 342/2022

■ Dezernat	V - Soziales & Jugend	14.10.2022
■ Fachbereich	Stabsstelle Planung, Steuerung & Koordination	
■ Verfasser/-in	Rieder, Tilman	
■ Telefon	07621 410-5010	

Beratungsfolge	Status	Datum
Jugendhilfeausschuss	öffentlich	10.11.2022
Kreistag	öffentlich	23.11.2022

Tagesordnungspunkt

Anpassung der Co-Finanzierung ESF Projekt "Fit für Schule"

Beschlussvorschlag

Der beantragten Erhöhung der Co-Finanzierung für das Projekt Fit für Schule um 20.900 EUR für das Jahr 2023 und um 23.600 EUR für das Jahr 2024 wird zugestimmt.

Bezug zum Haushalt

Teilhaushalt	7	Jugend & Familie
Produktgruppe	36.20	Text
Produkt(e)	36.20.01	Text

Wirkungsziel / beabsichtigte Wirkung (Was soll erreicht werden?) Kooperationspartner erbringen Ihre Leistung teilhabeorientiert und orientieren sich präventiv

Leistungsziel / angestrebtes Ergebnis (Was müssen wir dafür tun?) Das Projekt hilft, die betroffenen SchülerInnen wieder in das schulische Regelsystem zurückzuführen

Zielerreichungskriterium (Indikator, Kennzahl, Leistungsmenge): 12 erfolgreiche Teilnahmen alle 18 Wochen

■ Klimawirkung:	<input type="checkbox"/> positiv	<input type="checkbox"/> neutral	<input type="checkbox"/> negativ	<input checked="" type="checkbox"/> keine
■ Personelle Auswirkungen:	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, ggf. Erläuterung		
■ Finanzielle Auswirkungen:	<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja,		
<input checked="" type="checkbox"/> im Ergebnishaushalt	Aufwand	Ertrag	einmalig in	wiederkehrend
	90.900 €	€		X
<input type="checkbox"/> im Finanzhaushalt	Investitions-kosten brutto	Zuschüsse u. ä.	Investitions-kosten LK netto	zeitliche Umsetzung
	€	€	€	

Mittelbereitstellung - in EUR -

ErgebnisHH		Zeilen-Nr.	2020	2021	2022	2023	ab 2024
Bedarf	Erträge						
	Personalaufwand						
	Sachaufwand				70.000	90.900	93.600
	Kalk. Aufwand						
Plan	Erträge						
	Personalaufwand						
	Sachaufwand				70.000	90.900	93.600
	Kalk. Aufwand						
FinanzHH investiv		Zeilen-Nr.	2020	2021	2022	2023	ab 2024
Bedarf	Einzahlung						
	Auszahlung						
Plan	Einzahlung						
	Auszahlung						

■ **Deckungsvorschlag** (wenn Mittelbedarf größer als Plan)

Begründung

■ Sachverhalt

Die Kernaufgabe von Fit für Schule besteht darin, Jugendliche aus dem Landkreis Lörrach temporär dann aufzunehmen, wenn sie an ihrer Stamm-Schule trotz erfolgter Prävention und Intervention nicht mehr am Unterricht teilnehmen und sich der Schulpflicht entziehen.

Das vordringliche Ziel von Fit für Schule ist hierbei, absente, schulumüde Schülerinnen und Schüler wieder an schulische Bildung heranzuführen und in das schulische System zu reintegrieren. Die Schülerinnen und Schüler sollen Lebensbewältigungskompetenz erwerben, trotz individueller Hemmnisse und Einschränkungen eine Haltung der Grundzuversicht entwickeln und gestärkt schulische, berufliche und lebensbiographische Ziele angehen. Je nach Ursache des individuellen Absentismus und der sich hieraus ergebenden Bedarfe können unterschiedliche Bildungsangebote und sozialpädagogische Unterstützungsangebote absolviert werden.

Zielgruppe sind Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I (Kl. 5 – 10), die an ihrer Schule trotz dokumentierter Präventions- und Interventionsmaßnahmen nicht mehr am Unterricht teilnehmen und sich der Schulpflicht entziehen. Die Verweildauer soll 12 bis 18 Wochen sein und mit dem Ziel der Rückführung entweder in die Stammschule oder in eine andere Schule der gleichen Schulart erfolgen. Die Gruppengröße beträgt in der Regel 12 SchülerInnen, der Unterrichtsplan ist auf 5 Tage im teilweisen Ganztagsunterricht und teilweiser Ganztagsbetreuung angelegt.

Die Finanzierung erfolgt zu 60% über den Landkreis und zu 40% über eine Förderung des regionalen Europäischen Sozialfonds (ESF). Zudem stellt das Schulamt Lörrach die erforderlichen Lehrdeputate zur Verfügung.

Die bisherige Finanzierung durch den Landkreis beträgt 70.000 EUR pro Jahr, der Antrag der Dieter-Kaltenbach-Stiftung für 2023 an den Landkreis beläuft sich auf 90.900 EUR. Hieraus ergibt sich eine Erhöhung um 20.900 EUR. Begründet wird diese Erhöhung mit steigenden Aufwendungen im Bereich Energie, Personal und der Verpflegung der jungen Menschen sowie in einer inhaltlichen Anpassung des Projektes hinsichtlich der Tagesstruktur. Insgesamt hat das Projekt ein Finanzvolumen von 152.000 EUR /Jahr zuzüglich der Deputatsstellen, die das Schulamt Lörrach hierfür zur Verfügung stellt.

Die Co-Finanzierung ist entscheidend für die Generierung der ESF-Gelder für den Landkreis Lörrach.

Marion Dammann
Landrätin

Elke Zimmermann Fiscella
Dezernentin Soziales & Jugend

■ Anlage:

- Antrag der Dieter-Kaltenbach-Stiftung vom 16.08.2022